



Flurbereinigungsverfahren Knauthainer-Elstermühlgraben und Maßnahmen nach WRRL



Datum: **26. April 2018**
Stadt Leipzig, Obere Flurbereinigungsbehörde

Verfahrensgebiet:

216 ha

377 Flurstücke

226 Besitzstände



Wie kam es zur Verfahrensordnung?



Antrag des Amtes für Stadtgrün und Gewässer vom 16.03.2016

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRI)

Vorschrift der EU, die Wasserpolitik stärker auf eine nachhaltige und umweltverträgliche Wassernutzung auszurichten → Ziel ist bis 2015 für alle Gewässer in der EU einen guten Zustand zu erreichen, für alle Gewässer, die bis 2015 das Ziel nicht erreichen, gilt eine Fristverlängerung bis 2021 bzw. 2027

- Verbesserung des Gewässerzustandes
- ökologische Aufwertung des Gewässers
- Wasserlauf braucht Fläche zum Mäandrieren

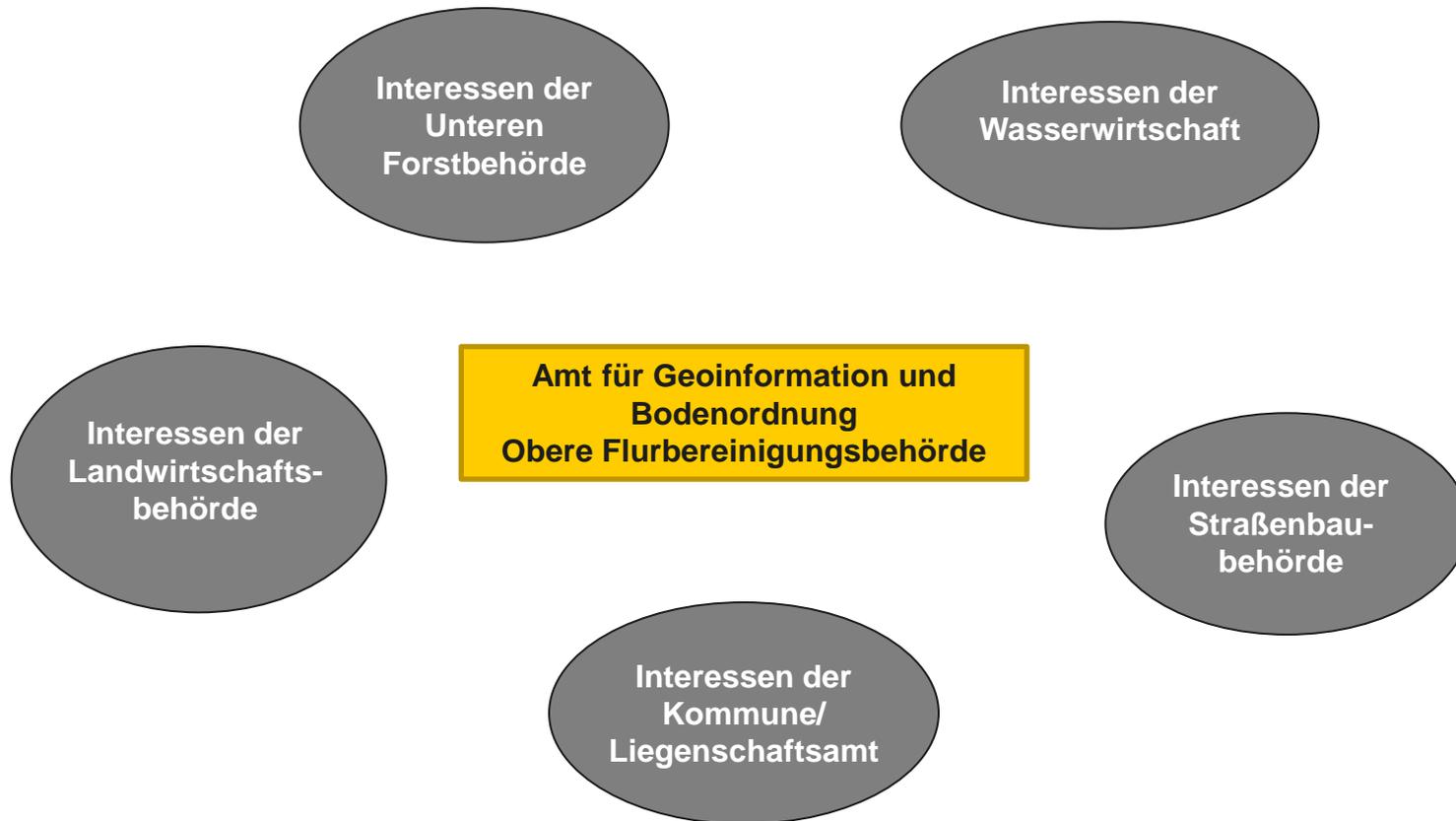


- Gewässerrandstreifen von 25m
- Einbau von Mäandern
- Herstellung eines natürlichen Gewässerbettes

Quelle: Amt für Geoinformation und Bodenordnung,
Stadt Leipzig, 2018



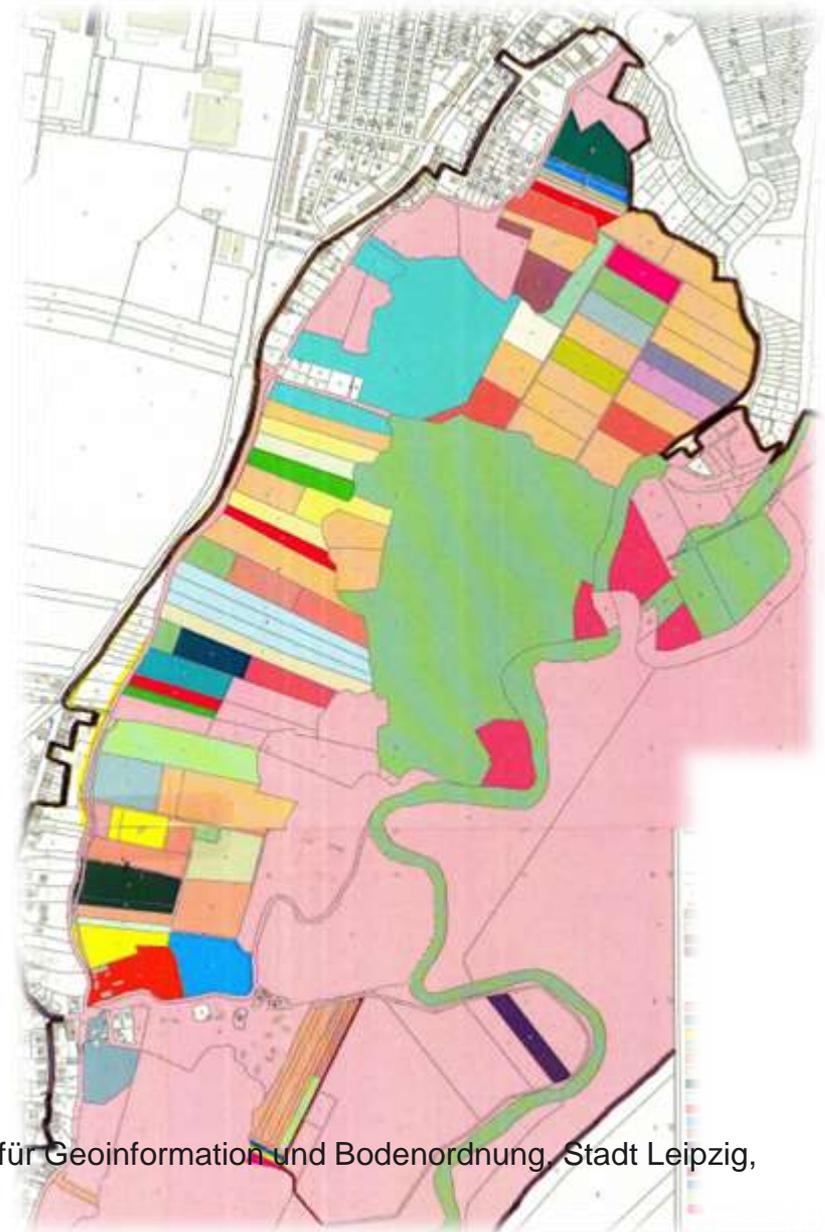
Vorbereitung – Zusammenarbeit - Kostenkalkulation



Abstimmungen und Gespräche mit direkt betroffenen Ämtern frühzeitig, bereits weit vor der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 5 FlurbG (Febr. 2015)

Bei der Gebietsabgrenzung zu berücksichtigende Aspekte:

- **Mändrierung des Knauthainer Elstermühlgrabens** erfordert die Verlegung des landwirtschaftlichen Weges in die Feldlage und damit eine Neuordnung der Eigentumsverhältnisse
- **Erschließung** ländlicher Flurstücke ist **ungenügend** oder **fehlt**
- **Nutzungskonflikt** zw. Landwirtschaft, Wasserbau und Naturschutz
- **Wege** überackert, Unwirtschaftlich geformte Grundstücke
- **Eigentumssicherung**
- **Zersplitterter Grundbesitz**
- **Kosten und Zeitersparnis** angestrebt



Quelle: Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Stadt Leipzig, 2017



Vorbereitung – Zusammenarbeit – Kostenkalkulation

Gegenüberstellung der Kosten

| Privatrechtliche Regelung | Kosten |
|--|------------------|
| Kaufpreise für Boden bei Notarverträgen | 88.000 € |
| Mindestwert für Grundgebühr Kaufverträge | 5.500 € |
| Vermessungskosten (Minimalgebühr Grundgebühr für langgestreckte Anlage) | 204.800 € |
| Grunderwerbsteuer | 3.400 € |
| Umschreibung Grundbuchamt | 1.500 € |
| Summe | 303.200 € |
| Wegebaukosten und Ersatzmaßnahmen (ohne Fördermittel nach RL LE 2014 geschätzt) | 474.000 € |

(Der Kaufpreis für Boden basiert noch auf Bodenrichtwert 31.12.2015, inzwischen Preissteigerung nach Bodenrichtwert 31.12.2017 auf 105.600,-€)



Vorbereitung – Zusammenarbeit – Kostenkalkulation

- enge Zusammenarbeit zwischen dem Liegenschaftsamt der Stadt Leipzig und der Oberen Flurbereinigungsbehörde
- bei privatrechtlicher Regelung Kostenträger = **Liegenschaftsamt**
- Noch vor Anhörung der Beteiligten nach § 5 FlurbG wurde eine **Vereinbarung** zwischen Liegenschaftsamt und künftiger Teilnehmergeinschaft **zur Übernahme von Eigenleistungen** in Aussicht gestellt
- Maßnahmen, die in direktem Zusammenhang mit der Renaturierung des Gewässers stehen → EL = Stadt Leipzig

Vorbereitung – Zusammenarbeit – Kostenkalkulation

- enge Zusammenarbeit zwischen Landwirten und Oberer Flurbereinigungsbehörde
(ab Juni 2015)
- Ortstermine zu problematischen Bereichen aus Sicht der Landwirte
- Interessenkonflikte

Biotope  **Landwirtschaftliche Flächen vernässen**

- Gemeinsame Beratungen mit der Unteren Naturschutzbehörde



Vorbereitung – Zusammenarbeit mit Landwirten

- fast vollständig im **Natura2000-Gebiet**
- Vorgaben des Landschaftsschutzgebietes, FFH-Schutzgebietes und des Vogelschutzgebietes sind zu beachten
- Einbeziehung der Landwirte in die Planungen
- Abstimmungen mit der Unteren Naturschutzbehörde

bedrohte Arten (z.B. **Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Eisvogel, ...)**



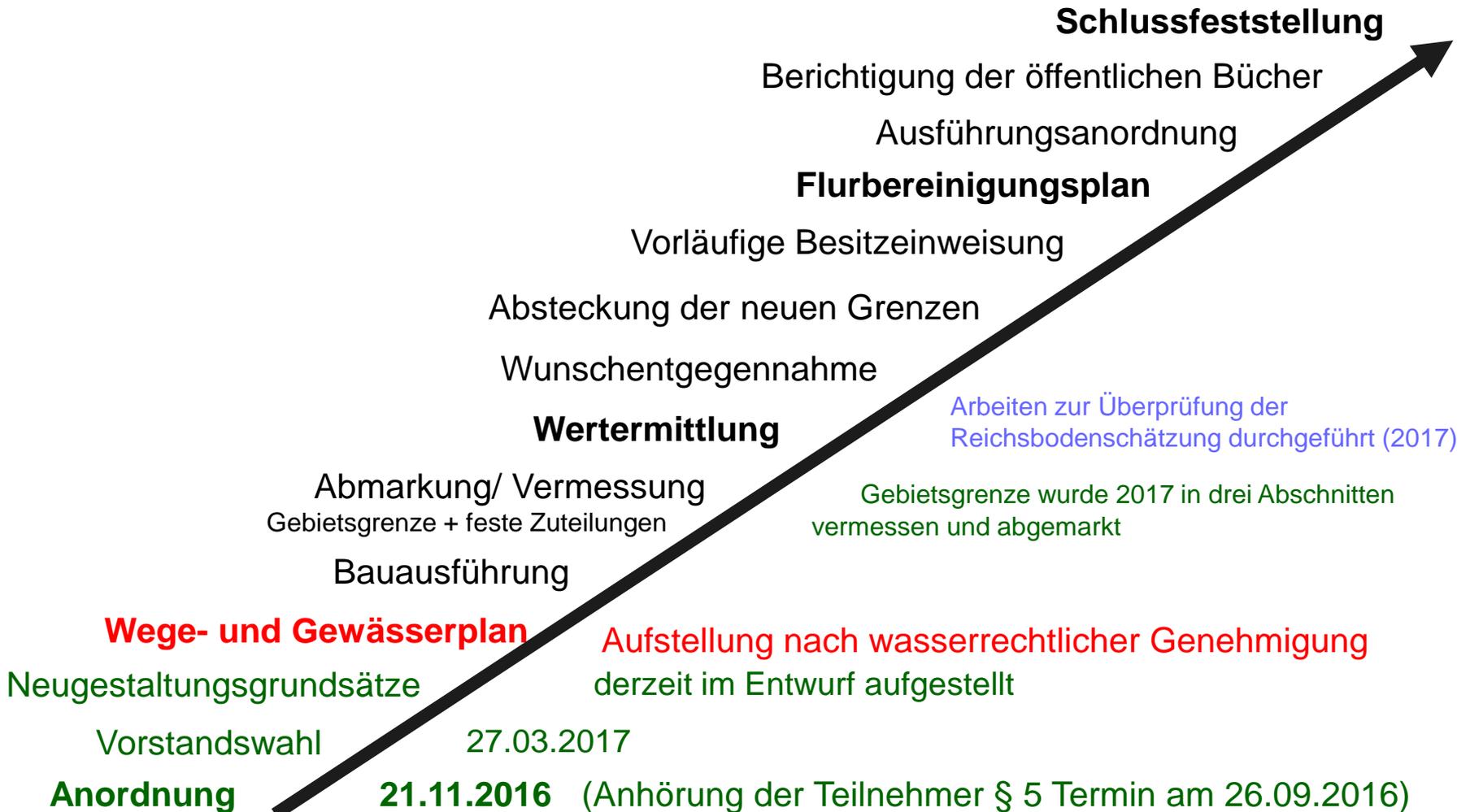
Vorgaben für die Mahd von Grünland



Quelle: Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Stadt Leipzig, 2018



Ablauf des Flurbereinigungsverfahrens nach § 86 FlurbG Knauthainer Elstermühlgraben





Vorbereitung – Zusammenarbeit – Kostenkalkulation

- enge Zusammenarbeit **Teilnehmergemeinschaft – Amt für Stadtgrün und Gewässer/ Unterhaltspflichtige für Gewässer II. Ordnung – Planungsbüro** für Wasserbaumaßnahme
- Vorstandssitzungen der TG zusammen mit Wasserwirtschaft (ASG) und Planungsbüro = **Einbeziehung in Planung**
- **gemeinsame Beauftragung zu Vermessungsarbeiten**, welche die Grundlage für die Wasserbauplanung und gleichzeitig Grundlage für die Wertermittlung im Flurbereinigungsverfahren bildet (Abstimmung zur Leistungsbeschreibung)

M1/2 Entfernung von Sohlen- und Uferverbau

(in Anlehnung an DAW-M 610; U5, U6)



Quelle: Planungsgesellschaft Scholz + Lewis mbH
An der Pikardie 8, 01277 Dresden

Kurzbeschreibung

Entfernung von massiven Befestigungen zur Sohl- und Ufersicherung oder (bei fortbestehendem Erfordernis der Sicherung) Ersatz durch naturnahe Bauweisen

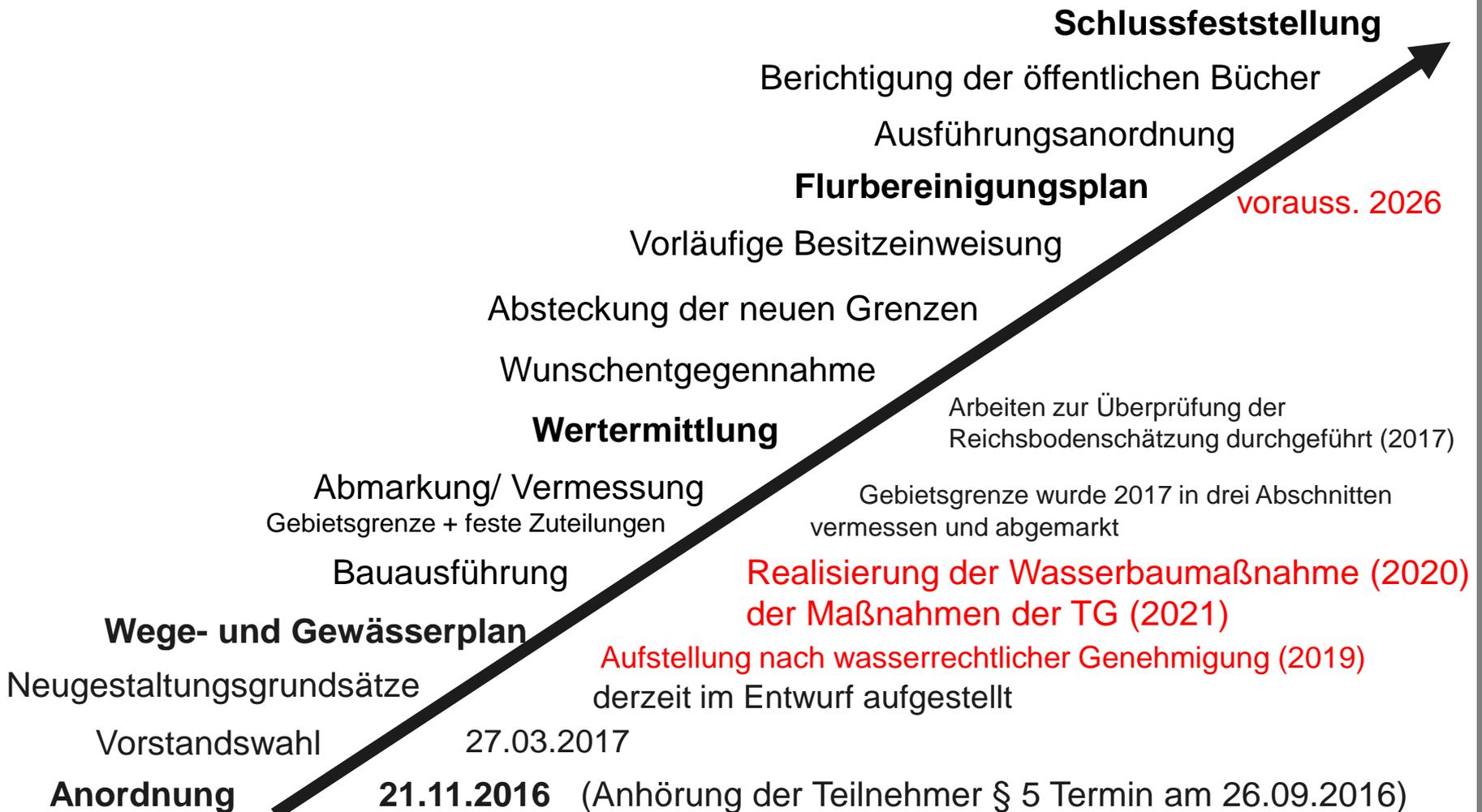
Was für Planungen sind bisher diskutiert worden?



Quelle: Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Stadt Leipzig, 2017



Ausblick für das Verfahren





Stadt Leipzig

Amt für Geoinformation und Bodenordnung
04092 Leipzig

www.leipzig.de

Vorstandsvorsitzende der TG

Frau Anett Hartig

Stadt Leipzig
Burgplatz 2
04109 Leipzig

Tel.: 0341/ 123-5061

